



Abschlussfeier des schönsten Berufs

Am 7. Juli 2017 durften 113 Absolventinnen und Absolventen aus 13 verschiedenen Kantonen ihren erfolgreichen Lehrabschluss als Landwirte, Obstfachleute und Agrarpraktiker am Strickhof in Lindau feiern.

VON VIRGINIA STOLL

Für den Strickhof-Direktor Ueli Vögeli passte die Feier perfekt zur nebenan liegenden Baustelle, wo im September 2017 das neue Bildungs- und Forschungszentrum AgroVet eröffnet wird. Der sichtbare Wandel am Strickhof soll für die neuen Berufsleute ein Zeichen dafür sein, dass sich ihr Umfeld ändert und von Herausforderungen geprägt sein wird. Es gilt, die Augen immer offen zu halten und für den

Wandel bereit zu sein.

Vertrauen und Verständnis stärken

Die Festansprache hielt Christoph Graf. «Kein Beruf ist so vielseitig und abwechslungsreich wie der des Landwirts», lautete das Votum des Präsidenten des Schaffhauser Bauernverbandes. Aus- und Weiterbildung müssten daher intensiv gepflegt werden, sagte Christoph Graf. Nebst den täglichen Herausforderungen muss sich der Landwirt mit den Konsumenten austauschen, nur so können Vertrauen und Verständnis für die heimische Lebensmittelproduktion gestärkt werden.

Die neuen Schaffhauser Landwirte

Aus dem Kanton Schaffhausen und

den angrenzenden Gemeinden Büssingen und Nohl haben sieben Absolventinnen und Absolventen ihre Ausbildung zum Landwirt EFZ erfolgreich abgeschlossen: Reto Buchmann, Büttenhardt, Vivien Corrà, Siblingen, Hendrik Güntert, Büssingen, Marco Mändli, Nohl, Stefan Meister, Schaffhausen, Stefan Neidhart, Ramsen, Tina Stoll, Wilchingen. Zudem wurde die Lerndokumentation von Stefan Neidhart prämiert, und für die überkantonale Berufsmeisterschaft Züla hat sich Tina Stoll qualifiziert. Der Schaffhauser Bauernverband gratuliert den erfolgreichen Lehrabgängerinnen und Lehrabgängern und wünscht Ihnen viel Freude und Erfolg im schönsten Beruf.



BILD VIRGINIA STOLL

Die erfolgreichen Absolventen der Ausbildung zum Landwirt EFZ – hinten: Reto Buchmann, Vivien Corrà, Tina Stoll, Marco Mändli. Vorn: Stefan Meister, Stefan Neidhart, Hendrik Güntert.